

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/0698/2019

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Bauausschuss	23.05.2019	Vorberatung
Rat der Stadt	28.05.2019	Entscheidung

### Kanalzustandserfassung/Sanierungsplanung 2020-2022 (Nr. 301)

#### Beschlussentwurf:

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung die Ingenieurleistungen für die Sanierung gemäß der städtischen Vergabeordnung auszuschreiben.

#### Finanzielle Auswirkungen des Beschlusses:

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen
Kosten € 100.000 brutto	Produkt 5.000115.700 und 1.11.03.01.01	Haushaltsjahr 2020-2022
Vorgesehen im	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan	<input checked="" type="checkbox"/> Finanzplan
Haushaltsmittel	<input checked="" type="checkbox"/> stehen zur Verfügung	<input type="checkbox"/> stehen nicht zur Verfügung

#### Erläuterung:

Gemäß der „Selbstüberwachungsverordnung Abwasser NRW“ sind die öffentlichen Abwasserleitungen alle 15 Jahre zu untersuchen. Jährlich sind jedoch mindestens 5 % der Kanäle zu sichten und die Schäden zu dokumentieren. Um die Vorschrift der „Selbstüberwachungsverordnung Kanal“ umzusetzen, wurde das Stadtgebiet in 15 Teilgebiete eingeteilt, wovon jährlich immer ein Teilgebiet untersucht wird.

Die jährliche TV-Untersuchung wird gemäß Jahresvertrag im Zusammenhang der Kanalreinigung vom Aggerverband durchgeführt. Diese TV-Untersuchungen müssen nun ausgewertet und darauf aufbauend ein Sanierungskonzept für die untersuchten Kanalhaltungen erstellt werden.

Für die Jahre 2020 bis 2022 ist die Sanierung der Teilgebiete 1 A, 2 A und 4 C geplant (Gesamtübersicht der Teilgebiete siehe Anlage).

Es ist eine Preisanfrage an drei Ingenieurbüros geplant. Die Kosten für die Zustandsbewertung

und Sanierungsplanung belaufen sich pro Teilgebiet auf ca. 30.000 € bis 35.000 € brutto, abhängig von der Größe des Netzes und den festgestellten Schäden.

Anlage:

Übersichtsplan-Sanierungsplanung